

Richterswil

Kath. Pfarramt Heilige Familie Richterswil / Samstagern
Erlenstrasse 32, 8805 Richterswil, www.kath-richterswil.ch



Pfarrer: Dr. Mario Pinggera
Diakon: Andreas Berlinger
Pfarreiassistentin: Franziska Widmer

E-Mail: pfarramt@kath-richterswil.ch
Sekretariat: 044 784 01 57
Bürozeiten: Di/Mi/Do 8.30–11.00/14.30–17.00 Uhr

Gottesdienste

14. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 6. Juli

17.00 Beichtgelegenheit

18.00 Eucharistiefeier (Pfarrkirche)

Sonntag, 7. Juli

11.00 Ökumenischer Gottesdienst auf dem Mistlibühl

Kollekte: Centro pastoral, Bolivien

Mittwoch, 10. Juli

16.00 Wortgottesdienst
(Tertianum Etzelblick)

Donnerstag, 11. Juli

9.00 Wortgottesdienst (Pfarrkirche)

18.45 Rosenkranz (Marienkirche)

15. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 13. Juli

18.00 Eucharistiefeier (Pfarrkirche)

Sonntag, 14. Juli

8.45 Eucharistiefeier (Marienkirche)

10.00 Eucharistiefeier (Pfarrkirche)

Kollekte: Stipendien Seelsorgeausbildung dritter Bildungsweg

Donnerstag, 18. Juli

18.45 Rosenkranz (Marienkirche)

JAHREZEITEN UND GEDÄCHTNISSE

Pfarrkirche:

13.7. Elsa und Ernst Brem-Rüegg

14.7. Anni Baumann-Grepper

Aus der Pfarrei

WIR GRATULIEREN

Zum 91. Geburtstag:

16.7. Albert Bodmer

16.7. Karl Krieg

Den Jubilaren wünschen wir alles Gute, ein frohes Fest, viel Glück und Segen.



IN KÜRZE

Details siehe kath-richterswil.ch/agenda

Pétanque-Spielabend: Di, 9. Juli, 18.00 Uhr bei der ref. Kirche.

Chilebeizli: So, 14. Juli, nach dem Gottesdienst im Jugendheim.

Offenes Singen: Mo, 15. Juli, 14.00 Uhr im WohnenPlus.

MISTLI-GOTTESDIENST MIT MUSICAL



Ökum. Gottesdienst mit Aufführung des Musicals «Wie Pech und Schwefel»

Höhepunkt des Wochenendes ist der ökum. Gottesdienst am Sonntag, 7. Juli, um 11.00 Uhr auf dem Mistlibühl mit Uraufführung des Musicals. Die Feier wird von Pfr. Mario Pinggera und Pfrn. Andrea Spörri-Altherr gestaltet.

Im Anschluss gibt's Würste vom Grill, Getränke und ein üppiges Kuchenbuffet der Landfrauen Richterswil-Samstagern. **Extrabus** Palita Nova, 10.00 Uhr ab Bahnhof SBB Richterswil. Der Bus hält an allen Bushalttestellen bis und mit Samstagern Zopfschmitten (fährt nicht ins Dorf). Rückfahrt ca. 13.30 Uhr.

KIRCHGEMEINDEVERSAMMLUNG

Beschlüsse vom 2. Juni 2024:

- Rechnung 2023: Die Kirchgemeindeversammlung stimmt der Rechnung 2023 mit 31 JA-Stimmen einstimmig zu.
- Abrechnung Sanierung Marienkirche: Die Kirchgemeindeversammlung stimmt mit 31 JA-Stimmen einstimmig der Baukostenabrechnung von Fr. 390 405.33 für die Sanierung der Marienkirche zu.

Das Protokoll liegt im Sekretariat, Erlenstrasse 32, zur Einsichtnahme auf.

Gegen diese Beschlüsse kann, von der Veröffentlichung an gerechnet, bei der Rekurskommission der Röm.-kath. Körperschaft des Kantons Zürich, Hirschgraben 66, 8001 Zürich,

– wegen Verletzung von Vorschriften über die politischen Rechte oder ihre Ausübung innert 5 Tagen und

– im Übrigen wegen Verstosses gegen übergeordnetes Recht, Überschreitung der Gemeindefürsorge oder Unbilligkeit innert 30 Tagen schriftlich Rekurs erhoben werden. Die Rekurschrift muss einen Antrag und dessen Begründung enthalten. Der angeforderte Beschluss ist, soweit möglich, beizulegen.

Richterswil, 2. Juni 2024
Röm.-kath. Kirchenpflege

ZÜRCHER WALLFAHRT

Der kantonale Seelsorgerat und das Generalvikariat laden alle Zürcher Katholikinnen und Katholiken am Samstag, 6. Juli, zur traditionellen Wallfahrt nach Einsiedeln ein – zu Fuss, mit dem Velo oder mit dem Zug.

Alle Details: Treffpunkte, Ansprechpersonen, Kontakte, Ad-hoc-Chor finden Sie unter: www.zhkath.ch/wallfahrt

LEGO®-BAUTAGE 2024

Save the date!

Diesen Herbst ist es wieder so weit! Der Bibellesebund mit Marc Lendemann macht vom 14. bis 16. Oktober mit seiner LEGO®-Stadt wieder Halt im Rosengarten in Richterswil.

Detailinfos und Anmeldung sind ab Ende August auf den Websites der ref. und der kath. Kirche aufgeschaltet.

Simon Koch



ZELTTAGE

«Manche Menschen sind wie Zelte, andere wie Häuser», hat einmal eine Freundin gesagt. Sie hat damit gemeint, dass mache leicht von Ort zu Ort weiterziehen, unabhängig und damit sehr flexibel sind. Wenn Stürme uns durchrütteln, sind wir sehr froh um Beständigkeit, um ein Umfeld, das uns kennt und unterstützen kann, oder um ein stabiles Mauerwerk, wo keine Zeltschnüre nachgespannt und kein Wassergraben gebuddelt werden muss.

Gott war mit seinem Volk Israel lange Zeit im Zelt unterwegs. An einer Stelle heisst es ausdrücklich, dass er keinen Tempel, kein festes Haus haben will. Gott will bei seinen Leuten bleiben, wo auch immer das Leben sie hinführt.

Im Sommer gehen viele zelten. Ich spreche hier nicht von Glamping (Glamorous Camping), wo die luxuriöse Unterkunft einem Sternehotel in nichts nachsteht. Herrlich ist es, für einmal nur so viel dabei zu haben, wie man tragen kann. Das Leben für ein paar Tage auf ein Miniformat zu reduzieren, kann sehr wohltuend sein. Dieses Bild kann auch im übertragenen Sinne gedacht werden. Für einmal keine vollbepackten Tage, Lange-Weile spüren, essen, schlafen, barfuss laufen ... Wir wünschen Ihnen erholsame Sommer-Zelttage.

Franziska Widmer